

Adrian Bayreuther

c/o Bernhard Müller
Mühlstraße 26
65760 Eschborn
Deutschland
adrian-bayreuther@gmx.net

Absichtserklärung

Obwohl ich Kunst schon seit jeher in vielen Stilrichtungen und Techniken betreibe, hat mich die Malerei der russischen Avantgarde letztlich am meisten beeindruckt. Seit 2007 male ich in diesem Stil indem ich ihm folge und ihn weiterentwickle. Es ist ein Stil, der Futurismus, Konstruktivismus und Suprematismus verbindet und in meine eigene Richtung geht.

Ich habe mich selbst über die Arbeiten von Kasimir Malewitsch, Ljubow Popowa, Alexandra Exter, Natalia Gontscharowa, Iwan Kljun, Olga Rosanowa, Ilja Tschaschnik und Alexander Rodtschenko, um nur einige von ihnen zu nennen, eingehend informiert und auch deren Lebensläufe gründlich studiert. Es scheint, als ob Kandinsky seinerzeit fast alles miteinander verband: Bauhaus, die Künstlergruppen Karo Bube*) und Blauer Reiter sind nur auszugsweise erwähnt. Meine Faszination gehört folglich jeglicher Arbeit, mit der Kandinsky in irgendeiner Art und Weise in Verbindung stand. Hauptsächlich ist es jedoch die Schule von Witebsk, die mich am meisten beeinflusst.

Zusammen mit Braque und Picasso sind die russischen Avantgardisten als die wahren Begründer der modernen und zeitgenössischen Kunst zu bezeichnen. Wegen der russischen Revolution, der beiden Weltkriege und des darauf folgenden kalten Krieges wurde deren Arbeit aber entweder unterdrückt, verboten oder sie wurde ignoriert. Einige dieser Künstler starben viel zu früh an Krankheiten wie Scharlach (Popowa) oder Diphterie (Tschaschnik). Aristarch Lentulow wurde im Krieg getötet, Kasimir Malewitsch starb an Krebs.

Es empfinde es als meine Pflicht, diese großartigen Künstler zu ehren, indem ich ihre Regeln befolge und ihre Ideen weiter entwickle, als stünden sie hinter mir und würden meine Hand führen.

Meine synästhetischen Fähigkeiten, die Kandinsky und Sonja Delaunay-Terk übrigens auch besaßen, helfen mir sehr, die gleichen kreativen Gefühle zu entwickeln.

Es scheint, dass die gesamte kunstliebende Bevölkerung ebenfalls hiervon fasziniert ist, denn ich erhalte stets Ausstellungs-Angebote von Galerien und ähnlichen Institutionen.

*) Kandinsky war selbst nicht bei Karo Bube, hatte aber mit einigen Mitgliedern freundschaftliche und persönliche Beziehungen.